

04.03.2023

Verleihung Soroptimist Deutschland Preis 2023

Die Auszeichnung von Soroptimist International Deutschland wurde am 4. März, traditionsgemäß kurz vor dem Weltfrauentag, verliehen – Preisträgerinnen sind die Vereine BAUFACHFRAU Berlin e. V. und Die Chirurgeninnen e. V.



v. l.

Elisabeth Eissner (Die Chirurgeninnen e. V.),
Anne Dörrhöfer (SID-Präsidentin),
Isabel Schmidt (BAUFACHFRAU Berlin e. V.),
Prof. Dr. Katja Schlosser (Die Chirurgeninnen e. V.),

©Regine Peter

Worms – Für ihr Engagement erhalten der Verein BAUFACHFRAU Berlin e. V. sowie der Verein Die Chirurgeninnen e. V. ein Preisgeld von 15.000 Euro bzw. 5.000 Euro und damit den Soroptimist Deutschland Preis 2023. Die mit 20.000 Euro dotierte, zweijährlich stattfindende Auszeichnung von Soroptimist International Deutschland (SID) würdigt Personen oder Organisationen, die sich in besonderem Maße um die Verbesserung der Stellung der Frau in der Gesellschaft verdient gemacht haben. „Die Preisträgerprojekte tragen in besonderer Weise dazu bei, dass sich die Rollenbilder in unserer Gesellschaft ändern, dass wir unsere vorgefassten Muster überdenken und dass Veränderungen möglich werden“, begründet Anne Dörrhöfer, Präsidentin von Soroptimist International Deutschland, die Wahl der Preisträgerinnen.

Vorbilder für Frauen schaffen. Die Gleichstellung von Mann und Frau ist auch heute noch eine echte Mammutaufgabe und vor allem im beruflichen Kontext allgegenwärtig. Besonders in den Bereichen des Handwerks und der Chirurgen sind Frauen unterrepräsentiert – das wollen der Verein BAUFACHFRAU Berlin e. V. und der Verein Die Chirurgeninnen e. V. ändern: Sie wollen Vorbilder schaffen, Mentor*innen sein, mit Rollenklischees aufräumen und aufzeigen, dass auch diese Branchen mit der Familie vereinbar sind.

Der gemeinnützige Verein BAUFACHFRAU Berlin e. V. stärkt seit 1988 die Chancen von Frauen in handwerklichen, technischen und gestalterischen Berufen. Im Fokus stehen bei der Aus- und Fortbildung die Themen Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung, um die gesellschaftliche Transformation zu unterstützen.

Noch etwas jünger, aber nicht weniger tatkräftig, ist der Verein Die Chirurgeninnen e. V., der 2021 gegründet wurde, um das Nachwuchsproblem in allen „schneidenden“ chirurgischen Fächern zu lösen. Dafür wurde ein Frauennetzwerk geschaffen, in dem sich die Mitglieder – egal, ob Studentin oder Chefarztin – gegenseitig unterstützen.

Mit den diesjährigen Preisträgerinnen macht Soroptimist International Deutschland insbesondere auf die ungleiche Verteilung der Geschlechter in handwerklichen und chirurgischen Berufen aufmerksam. „Wir freuen uns, mit den beiden Vereinen so tolle Organisationen gefunden zu haben, die Frauen eine Plattform bieten und Vorbilder dort schaffen, wo sie aktuell fehlen“, erklärt Anne Dörrhöfer.

Wir gratulieren den Preisträgerinnen des 8. Soroptimist Deutschland Preises 2023.